



STADT NORDHAUSEN

Anfrage ANF/0109/2020	Status: Datum:	öffentlich 03.06.2020
Imagefilm		
Anfragesteller	Stadtratsmitglied Herr Prophet	
Beratungsfolge Ö 01.07.2020	Stadtrat der Stadt Nordhausen	

Wir bitten um Auskunft, welches Unternehmen den aktuellen Image-Film für die Stadt Nordhausen produziert hat, wie die inhaltlichen Vorgaben waren und ob eine Ausschreibung stattgefunden hat. Wurden bereits vorhandene Imagefilme gesichtet, wie jenen z. B. der SWG, der gute und professionelle Bildpassagen zum Leben in Nordhausen und dessen Sehenswürdigkeiten enthält.

Beantwortung durch den Oberbürgermeister:

Mit Schreiben vom 3. Juni 2020 stellten Sie folgende Anfrage:

"Wir bitten um Auskunft, welches Unternehmen den aktuellen Image-Film für die Stadt Nordhausen produziert hat, wie die inhaltlichen Vorgaben waren und ob eine Ausschreibung stattgefunden hat. Wurden bereits vorhandene Imagefilme gesichtet, wie jenen z. B. der SWG, der gute und professionelle Bildpassagen zum Leben in Nordhausen und dessen Sehenswürdigkeiten enthält."

Ihre Anfrage möchte ich Ihnen wie folgt beantworten:

Wie bereits im Rahmen des Ausschusses für Kultur, Tourismus und Stadtmarketing vom 11. Mai 2020 dargestellt, handelt es sich bei dem Unternehmen um eine polnische Produktionsfirma für Tourismus-/Marketingfilme. Dieses Unternehmen wurde bereits vor einigen Jahren seitens des Nordhäuser IFA-Museums der Stadtverwaltung empfohlen. In 2018/19 wurde erneut der Kontakt hergestellt und sich innerhalb der Stadtverwaltung entscheiden, einen Tourismus-Film zu konzipieren (federführend: Stadtmarketing, Stadtinformation, Wirtschaftsförderung, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit). Das beauftragte Unternehmen konnte ansprechende Werbefilme touristischer Destinationen in Deutschland sowie beispielsweise Oberitalien vorweisen. Dem Film vorangestellt ist ein "Intro", das konzeptionell die neue Messewand der Stadt als Animation aufnimmt und die Schlagworte beinhaltet: Rolandstadt, Tor zum Harz, Hochschulstadt, Thüringen, Vielfalt, Tradition, Erleben. Dieses "Intro" wurde durch die Nordhäuser Agentur "wirsinds" erstellt, die auch für das Corporate Design der Stadt verantwortlich zeichnet.

Eine Ausschreibung des Auftrages an das polnische Unternehmen erfolgte nicht, da das Angebot der Fachfirma im Vergleich mit anderen Angeboten (als Werbung erhalten) preiswert erschien. Die derzeit laufende Marktabfrage zur Erstellung eines Werbefilms für den Park Hohenrode als BUGA-Außenstandort 2021 unterstreicht die preisliche Stellung des gewählten Anbieters deutlich.



Der Nordhausen-Film soll der Stadt zu einem positiven touristischen Image als Tagesdestination sowie als Ziel für kurze Reisen verhelfen. Dabei wird der starke Bezug zur Tourismusregion Harz vorangestellt. Die Zielgruppe des Films richtet sich an den Profilen der Thüringer Tourismusstrategie sowie des Konzepts des hiesigen Tourismusverbandes aus.

Zu sehen sind die wichtigsten Sehenswürdigkeiten der Stadt

- Dom und Blasii-Kirche
- die städtischen Museen
- die Traditionsbrennerei
- das IFA-Museum
- die Park- und Grünanlagen
- Badehaus + Bieler Kiesgewässer

Dieser Gesamtheit der touristischen Sehenswürdigkeiten der Stadt Nordhausen wird kein aktueller Film gerecht. Eine Nutzung einzelner Sequenzen verschiedener Unternehmens-Imagefilme (SWG, etc.) wurde mit Blick auf das Gesamtbild bzw. die Aussagekraft eines einheitlichen Werkes nicht in Betracht gezogen und ist auch im Tourismusmarketing nicht üblich.

Der Film wurde bereits veröffentlicht und ist auf dem städtischen YouTube-Kanal sowie auf den Social-Media-Kanälen der Stadt zu finden. Ferner wurde der Film allen Touristikern der Stadt Nordhausen (Hotels, Pensionen, Restaurants, Museen, etc.) sowie den Tourismusverbänden, bei denen die Stadt Nordhausen Mitglied ist, angeboten bzw. an diese zur Veröffentlichung weitergeleitet.

Für Rückfragen steht Ihnen die Pressestelle sowie die Stadtinformation zur Verfügung.